

ascht.

Die Scharzeitschrift der Jungwacht



Ausgabe 3/2017 – erscheint 3xjährlich – Auflage: 100

Inhaltsverzeichnis

Seite der Redaktion	S. 3
Rückblick Lager	S. 4
Rückblick JuBla-Tag	S. 8
Jahresprogramm	S. 10
Kontaktperson für neue Jungwächter	S. 11
Gruppenstundendaten	S. 12
Austretende Leiter	S. 14
Neue Leiter	S. 16
Leiterverzeichnis	S. 18
Beamer / Soundanlage	S. 20
Festzelt	S. 21
Fallbrett	S. 22
Jungwacht-Pulli	S. 23
Hast du schon gewusst,...	S. 24

Redaktionsteam:

Cyrill Schöpfer, Cedric Wigger, Linus Stalder, Urban Hofstetter, Adrian Stalder, Arian Stalder, Damian Arnet, Elio Schmid

Seite der Redaktion

Urban Hofstetter

Die Zeit vergeht schnell, bereits geht das Kalenderjahr wieder mit schnellen Schritten dem Ende entgegen, die Bäume verfärben sich und verlieren ihre Blätter. Somit ist es Zeit, einmal zurückzublicken und zu schauen, was in letzter Zeit alles gelaufen ist und mit einem Blick nach vorne auch zu sehen, was uns in nächster Zukunft erwartet.

Ein etwas grösserer Rückblick hat hier vor allem das Sommerlager verdient, welches ohne Probleme und bei mehrheitlich schönem Wetter gut durchgeführte werden konnte.

Aber wir haben natürlich nicht nur das Lager, sondern auch andere coole Sachen organisiert, so möchte ich hier den JuBla-Tag erwähnen, wo jeder, der Lust hatte, reinschauen konnte. Denn uns ist es wichtig, wieder mehr Jungs für sinnvolle Freizeitaktivitäten zu begeistern. Wir zählen hier auch auf eure Werbung und freuen uns, wenn ihr eure Kollegen mit in die Gruppenstunden bringt.

Weiter wollen wir auch über die Mutationen in unseren Reihen berichten. Auch dieses Jahr hat es einige Änderungen gegeben, so haben einige Leiter ihre JW-Karriere beendet, dafür dürfen wir vier neue Leiter in unseren Rängen begrüßen.

Rückblick Lager

Adrian Stalder

Wie jedes Jahr starteten wir das Sommerlager 2017 in der Pfarrkirche Entlebuch. Nachdem wir den Reisesegen und eine Uhr bekommen hatten, gingen wir mit dem Zug nach Einsiedeln und anschliessend auf den Lagerplatz in Egg. Dort angekommen, wurden wir mit einem feinen Apéro von der Küche überrascht. Am Abend wurden bei einem Spiel die Lagerregeln bekanntgegeben.



Am Montag war es dann soweit und wir konnten unsere Reise mit der Transsibirischen Eisenbahn quer durch Russland starten. Leider war es im Zug noch nicht sehr komfortabel und die Jungwächter machten sich ans Werk mit den Einrichtungen.



Rückblick Lager

Adrian Stalder

Mit der Eisenbahn erreichten wir dann bereits die erste Station. Erfreulicherweise wurde uns die Botschaft überreicht, dass am Abend ein Spezial-Gast zusteigen wird. Um seine Sicherheit zu gewährleisten wurden wir von unseren Spezialisten ausgebildet. Kaum war die Ausbildung vorbei, mussten wir das Gelernte auch bereits umsetzen. Dabei erhielten wir wichtige Informationen, wer der Gast am Abend ist. Bedauerlicherweise gelangten wichtige Hinweise aber in falsche Hände. Am Abend durften wir unseren Gast „Putin“ bei einem Galaabend begrüßen. Zwischen den Gängen gab es ein super Unterhaltungsprogramm, welches Putin besonders gefiel. Leider wurden wir noch vor dem Dessert überfallen. Dank der Ausbildung am Morgen, konnten wir die Feinde aber in die Flucht schlagen.



Am nächsten Morgen hielt Putin eine Ansprache und bestand darauf, dass wir die Gegner aufspüren und es ihnen heimzahlen. Also bastelten wir uns Flaggen und gingen damit nach Einsiedeln um Hinweise zu sammeln. Es stellte sich heraus, dass sich die Gegner in den Bergen verstecken.



Rückblick Lager

Adrian Stalder

Jetzt wo wir wussten, wo sich die Feinde aufhalten, bereiteten wir uns auf eine 2-tägige Wanderung vor. Die Unterstufe wanderte von Sattel via Mostelberg nach Brunni. Die Oberstufe von Schwyz auf den grossen Mythen und schlussendlich auch nach Brunni. Nachdem wir unsere Feinde besiegt hatten, setzten wir die Reise mit der transsibirischen Eisenbahn fort.

Um den Amerikanern zu beweisen, dass wir Russen doch besser sind, hielten wir bei einer Raumstation. Wir bauten Raketen und bereiteten eine Landung auf dem Mars vor. Da wir aber von Marsbewohnern überrascht wurden, schnappte jeder eine Wasserpistole und jagte die Aliens fort. Wieder zurück auf der Erde, drehten wir typische Videoclips zum Thema „We love Russia.“



Nun war die erste Woche bald Geschichte und wir näherten uns dem Highlight. Die nächste Station war ein grosses Schwimmbad. Gemeinsam fuhren wir mit den Autos nach Pfäffikon ins Alpamare. Nachdem sich alle auf den Bahnen ausgetobt und wieder sauber waren, ging es wieder zurück auf den Lagerplatz.



Als wir unsere Reise mit der Transsibirischen Eisenbahn fortsetzen wollten, hatten fremde Zugbegleiter den Zug in Besitz genommen und die richtigen Zugführer, sowie einen Teil der Passagiere vertrieben. Um die Stimmung trotzdem aufrecht zu erhalten, übernahm die 8. Klasse das Zepter. Jedoch fehlte es den Jungen an Erfahrung und der Zug ging kaputt.

Rückblick Lager

Adrian Stalder

Als die richtigen Zugführer mit den Passagieren zurückkamen, begannen sie den Zug zu reparieren. Bald stellte sich heraus, dass noch Ersatzteile und Werkzeuge fehlten. Also begannen wir in verschiedenen Gruppen mit der Suche. Da wir aber mitten in der Wildnis waren, mussten sie einen weiten Weg auf sich nehmen und für die kommende Nacht selber eine Unterkunft suchen. Glücklicherweise gelang das den Gruppen sehr gut und sie konnten nebst den mitgebrachten Werkzeugen auch in luxuriösen Gemächern übernachten.



Mit dem reparierten Zug, konnten wir dann schliesslich die Reise zu Ende führen. Bevor wir am Ziel eintrafen, musste natürlich der Zug wieder aufgeräumt werden.



Rückblick Jubla-Tag

Urban Hofstetter

Die zwei Piraten Messer-Joggi und Kapitän Schwarzbart, kamen auf die Jungwacht zu, da sie Hilfe brauchten bei der Suche nach einer alten Schatztruhe, denn sie hatten eine sehr alte Schatzkarte gefunden, konnten aber den Schatz selbst nicht finden. Deshalb machten sich Vertreter der JW auf den Weg und fragten in den verschiedenen Schulhäusern nach Unterstützung. Jeder war herzlich willkommen, denn mehr Augen sehen mehr, als wenige, je mehr Leute mithelfen, je grösser ist die Wahrscheinlichkeit, den Schatz zu finden. Gleichzeitig war es auch eine super Möglichkeit für Jungs, die keinen Bezug zu unserer Schar und unseren Tätigkeiten haben, einmal mitzukommen und zu erfahren, wie toll es bei uns ist.



So kamen am Samstagnachmittag 9.9. trotz unsicherem Wetter viele topmotivierte Jungs beim Pfarreiheim zusammen um bei der Schatzsuche mitzuhelfen. Um zu zeigen, dass sie aber auch wirklich bei der Suche nach dem verlorenen Piratenschatz helfen könne und sie einen Anteil des Schatzes verdient haben, mussten sie erst das Vertrauen, von Kapitän Schwarzbart und Messer-Joggi gewinnen. Deshalb machte sich der ganze Trupp auf zur Grillstelle beim Farbschachen. Dort bastelten alle, unter Anleitung von Messer-Joggi, ein eigenes Piratenschwert während Kapitän Schwarzbart ihnen zeigte, wie man einen Piratenhut fertigt.

Dabei erhielten die zwei Teams der beiden Piraten jeweils ein Bruchstück der Schatzkarte. Nachdem nun beide Teams zwei Bruchstücke hatten, machte man sich auf die Suche nach dem Wrack des gesunkenen Piratenschiffes. Schnell fand das Team von Messer-Joggi heraus, wo sich das Wrack befinden musste, jedoch war Kapitän Schwarzbart mit seinem Team schneller vor Ort. Folglich kämpften die zwei Teams danach um das Wrack.

Rückblick Jubla-Tag

Urban Hofstetter

Als alle erschöpft waren, aber noch kein Sieger erkoren, einigten sich beide Gruppen, zusammen auf die Suche zu gehen und die Beute zu teilen. Da beide Teams inzwischen Vollstes Vertrauen der beiden Piraten hatten, rückten diese auch mit den letzten Bruchstücken der Schatzkarte heraus.

Nachdem die Karte zusammengesetzt war und man sich auf der Karte orientiert hatte, ging man dann auch gleich auf die Suche nach dem Schatz los. Dies war aber gar nicht so einfach, hatte sich doch die Gegend in den letzten Jahren gewandelt und die Schatzkarten der Piraten auch nicht bekannt als die genausten.

Doch nach einigem Suchen, wurde eine alte Truhe gefunden und geborgen. Zusammen trug man die Kiste zur Grillstelle, wo man die Truhe öffnete und den ganzen Schatz untereinander aufteilte. Dies waren alte Piratenköstlichkeiten, Gold und sogar einige Edelsteine. Nachdem nun die ganze Beute geteilt worden war, begab man sich auf den Heimweg.

Wir hoffen alle die bei der Schatzsuche dabei waren, wieder in den Gruppenstunden anzutreffen.



Jahresprogramm 2017/18

Elio Schmid

<u>Datum</u>	<u>Wann</u>	<u>Was</u>	<u>Treffpunkt</u>
7. Dez	Abend	Adventsnacht (mit BR)	Pfarreiheim
???		Schneeplausch	Pfarreiheim
24. April	9:00- Ende	Palmstangen anfertigen	Pfarreiheim
25. April	Morgen	Palmsonntags Gottesdienst	Pfarreiheim
13. Mai	Morgen	Muttertags Gottesdienst	Pfarreiheim
19.-21. Mai		Pfingstweekend	
08.-20. Juli		Sommerlager	
???	Abend	Lagerrückblick	Pfarreiheim
2. Sept.	10:00-18:00	Kilbi	Pfrundmatt

Kontaktperson für neue Jungwächtler

Lea Arnet

Lieber Jungwächtler

Es ist schön, dass Du in der Jungwacht Entlebuch bist und es dir bei uns so gut gefällt. Falls Dir die Scharanlässe, Gruppenstunden und/oder das Sommerlager genauso gut gefallen wie dem Leitungsteam und du einen Freund hast der noch nicht in der Jungwacht ist, so darf dieser **JEDERZEIT** bei einer Gruppenstunde mitmachen. Wenn es ihm gefällt, kann er auch während dem Jahr in die Jungwacht einsteigen.

Für Fragen stehen dir, deinen Freunden oder auch deinen Eltern jederzeit die Scharleitung mit Tim Unternährer (079 730 49 25) oder Luca Vogel (079 599 93 18), sowie die Präses Lea Arnet (079 311 99 51) zur Verfügung.

Natürlich freut es uns, wenn wir unsere Schar noch ein wenig vergrössern können und noch mehr Jungs ins Sommerlager kommen würden. *Übrigens* – man darf das Sommerlager der Jungwacht Entlebuch auch miterleben, wenn man während dem Jahr nicht in der Jungwacht ist! ☺



Gruppenstundendaten

Scharleitung

1.-3. Klasse: 10.00-11.30

-23. Dezember 2017
-20. Januar 2018
-24. Februar 2018
-17. März 2018

4. Klasse: 18.30 - 20.00

-09. November 2017
-30. November 2017
-21. Dezember 2017

5. Klasse: 09.30 - 11.00

-04. November 2017
-25. November 2017

Gruppenstundendaten

Scharleitung

6. Klasse: 19.00 - 20.30

- 24. November 2017
- 30. Dezember 2017

7. Klasse: 19.00 – 20.30

- 08. November 2017
- 29. November 2017

8./9. Klasse: 19.00 - 20.30

- 8. November
- 6. Dezember
- 3. Januar

Austretende Leiter

Cyrill Schöpfer

Name: *Fabian Lustenberger*

Spitzname: *Giovanni*

Alter: *23 Jahre*

Wohnort: *Entlebuch*

Beruf: *Schreiner*

erstes Lager: *Ulrichen 2004*

Bestes Lager: *Flüelen*

Aktive Zeit als Leiter: *7 Jahre*

Funktion: *3 Jahre Lagerleiter, 4 Jahre Scharleiter und 3 Jahre FSN OK*

Das werde ich am Meisten vermissen: *Das Lager, die gemütlichen Stunden am Lagerfeuer und den Zusammenhalt im Leitungsteam.*



Name: *Matthias Zemp*

Spitzname: *Mäthu, MZ*

Alter: *23 Jahre*

Wohnort: *Entlebuch*

Beruf: *Automob. Mechatr. i.A. Diagnostiker*

erstes Lager: *Ulrichen 2004*

Bestes Lager: *Flüelen*

Aktive Zeit als Leiter: *7 Jahre*

Funktion: *Scharleiter 2011-2015, Organisation Kilbi*

Das werde ich am Meisten vermissen: *Den Zusammenhalt im Leitungsteam*



Austretende Leiter

Cyrill Schöpfer

Name: Joel Hofstetter

Spitzname: *Schöfu*

Alter: *22 Jahre*

Wohnort: *Entlebuch*

Beruf: *Wirtschaftsstudent an der Uni Bern*

erstes Lager: *Estavayer*

Bestes Lager: *Flüelen*

Aktive Zeit als Leiter: *7 Jahre*

Funktion: *Kassier, Papiersammeln*

Das werde ich am Meisten vermissen: *Die tollen Lagermomente und die super Kameradschaft.*



Genauso wie sie die Kameradschaft und den Zusammenhalt innerhalb der Jungwacht vermissen werden, werden wir sie vermissen! Zum einen als erfahrene Leiter, welche auch in schwierigen Situationen einen Rat wussten, viel leisteten und das ganze Leitungsteam gut motivieren konnten, zum anderen als Kollegen und Freunde in unserem Leitungsteam. Die Jungwacht dankt den dreien, ab jetzt, Ex-Leitern und wünscht Ihnen weiterhin das Beste. Wir hoffen ihr geht der Jungwacht nicht ganz verloren und tretet dem neuen Ex-Leiter Verein der Jungwacht bei.

Neue Leiter

Linus Stalder

Name: *Damian Arnet*

Spitzname: *Dämu*

Wohnort: *Entlebuch*

Beruf: *Multimediaelektroniker*

Leitervorbild: *Meine Brüder & Chrigeli*

Ziele mit der Jungwacht:

Spass haben & mehr Buben in die JW holen



Name: *Jerenias Giger*

Spitzname: *Giger*

Wohnort: *Entlebuch*

Beruf: *Montage Elektriker*

Leitervorbild: *Pfödi*

Ziele mit der Jungwacht:

Die Lager mit Strom vernetzen



Neue Leiter

Linus Stalder

Name: *Jan Schumacher*

Spitzname: *Schumj*

Wohnort: *Doppleschwand*

Beruf: *Schreiner*

Leitervorbild: -

Ziele mit der Jungwacht:

Spass mit den Kindern haben



Name: *Arian Stalder*

Spitzname: -

Wohnort: *Ebnet*

Beruf: *Schreiner*

Leitervorbild: *Lukas Renggli*

Ziele mit der Jungwacht:

Den Kindern viele schöne Erlebnisse ermöglichen

Viele Schöne Lager erleben



Leiterverzeichnis

Elio Schmid

Präses

Arnet Lea Chasteleweg 4 6017 Ruswil 079 311 99 51

Scharleitung

Unternährer Tim Wilgutweg 10 6162 Entlebuch 079 730 49 25

Vogel Luca Bachwilstr. 22 6162 Entlebuch 079 624 16 78

Festzeltchef

Giger Remo Wilgutstr. 13a 6162 Entlebuch 079 551 42 71

1.-3.Klasse

Renggli Thomas Lindenrain 4 6163 Ebnet 079 628 31 96

Schmid Elio Bachwilmatte 5 6162 Entlebuch 079 826 57 87

Renggli Remo Alpenhof 8 6162 Finsterwald 079 860 22 13

Arnet Linus Wilgutrain 8 6162 Entlebuch 079 856 84 40

4.Klasse

Schöpfer Cyrill Wilgutweg 3 6162 Entlebuch 079 525 68 08

Renggli Lukas Baumgarten 6163 Ebnet 077 480 37 21

Giger Jeremias Bahnhofstr. 13 6162 Entlebuch 079 702 52 90

Leiterverzeichnis

Elio Schmid

5.Klasse

Wigger	Cedric	Dorf 61	6162	Entlebuch	077 485 50 16
Hofstetter	Samuel	Neuhus	6162	Entlebuch	079 969 85 11
Arnet	Damian	Wilgutrain 8	6162	Entlebuch	078 408 35 09
Hurni	Patrick	Bachwilstr. 15	6162	Entlebuch	079 912 97 37

6.Klasse

Stalder	Linus	Wilgutstr. 17a	6162	Entlebuch	077 403 30 69
Unternährer	Lars	Wilgutweg 10	6162	Entlebuch	079 940 47 96
Renggli	Ueli	Alpenhof 8	6162	Finsterwald	079 943 63 36
Stalder	Arian	Ebnet 8	6163	Ebnet	079 657 18 36

7.Klasse

Vogel	Aurel	Bachwilstr. 22	6162	Entlebuch	079 624 16 78
Stalder	Adrian	Schützenmatt 8	6162	Entlebuch	079 441 92 98
Schumacher	Jan	Weghus 6	6112	Dopplesch.	079 683 64 67

8./9.Klasse

Theiler	Marco	Farbsäge	6162	Entlebuch	079 969 96 56
Vogel	Silvan	Goldsitli	6162	Entlebuch	079 634 52 32
Schmid	Armin	Sägerei	6163	Ebnet	079 882 03 35

Beamer / Soundanlage

Damian Arnet



Die JWE hat nun schon seit längerer Zeit einen eigenen Beamer und eine eigene Soundanlage mit Boxen und einem Mischpult. Wir bieten die Möglichkeit den Beamer und/oder die Soundanlage für Feste und Anlässe zu mieten.

Neu: Mit unserer neuen Soundanlage beschallen Sie ihren Anlass perfekt nach Ihren Bedürfnissen.

Neu: Wir haben einen neuen Beamer angeschafft! Er bietet jetzt Full-HD, sehr gute Helligkeit und beste Bildqualität

Den Auf- und Abbau übernimmt auf Wunsch natürlich ein Leiter.

Falls Sie Interesse haben melden Sie sich bei:

Damian Arnet
Wilgutrain 8
6162 Entlebuch
078 408 35 09

beamer@jwentlebuch.com

Festzeltvermietung

Linus Stalder

Seit einiger Zeit schon vermietet die Jungwacht Entlebuch ihr Festzelt. Der Mietpreis ist von der Art Ihres Anlasses, der gewünschten Grösse und der Mietdauer abhängig. Auf Wunsch wird das Zelt von den Jungwachtleitern geliefert, aufgebaut und wieder abgeholt. Das Zelt kann jedoch auch unter der Anleitung eines Leiters vom Mieter aufgestellt werden.

Grösse	kommerziell	nicht kommerziell
10x15m	Fr. 800.-	Fr. 400.-
10x12m	Fr. 700.-	Fr. 350.-
10x09m	Fr. 600.-	Fr. 300.-

Jeder weitere Anlasstag kostet Fr. 100.- Aufpreis
Wenn das Zelt vom Mieter transportiert, gestellt und abgeräumt wird, reduziert sich der Preis um Fr. 50.-

Die Festzeltcrew freut sich über Ihre Anfrage.



Zeltchef JW Entlebuch

Remo Giger
Wilgutstrasse 13a
6162 Entlebuch

079 551 42 71
festzelt@jwentlebuch.com

Fallbrett

Linus Stalder

Seit Neustem hat die Jungwacht ein eigenes Fallbrett. Das von der Jungwacht gebaute Actionspiel kann man für eigene Anlässe zu fairen Preisen mieten. Gerne stellen wir das Fallbrett für ihr Event auf.

Tarife:

Der Preis für das Fallbrett beträgt Fr. 200.-. Die Matten und Bälle sind im Preis inbegriffen. Ausserhalb der Region Entlebuch werden die Fahrkilometer dazugerechnet.

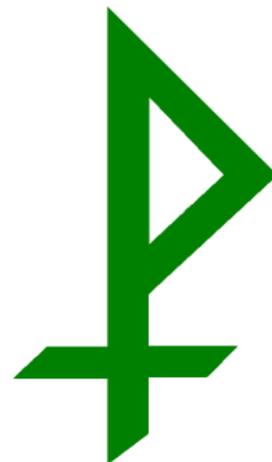
Kontakt:
Armin Schmid
Sägerei
6163 Ebnet
079 882 03 35



Jungwacht-Pulli

Damian Arnet

Die Jungwacht Entlebuch verkauft seit dem Jubiläumsjahr 2016 Jungwachtpullover. Es sollen nicht nur die Leiter einen Jungwachtpullover besitzen, sondern auch die Kinder. Deshalb hat das Leitungsteam ein Pullover für unsere Jungs entworfen. Wie die Pullover genau aussehen, ist im Bild unten zu sehen. Ein Kauf dieses Pullovers ist freiwillig. Leider kann sich die Jungwacht Entlebuch den finanziellen Aufwand nicht leisten und deshalb kostet ein Pullover 50 Franken. Wir würden uns freuen, möglichst viele Jungs mit dem Pullover einkleiden zu dürfen und so zu zeigen, dass die Jungwacht Entlebuch eine grosse Gemeinschaft ist.



Bestellformular Jungwacht Pullover

Name:

Vorname:

Adresse:

Tel. Nummer:

Grösse (auch Kindergrössen z.B 140/152):

Menge:

Bestellung an:

Tim Unternährer
Wilgutweg 10
6162 Entlebuch

tim.unternaehrer@gmail.com

Hast du schon gewusst,...

Cedric Wigger

...dass wir 4 neue Leiter ins Leitungsteam aufgenommen haben?

...dass der Lagerplatz für nächstes Jahr schon fix ist?

...dass Remo Giger unser neuer Festzelt-Chef ist?

...dass alle Gruppen eine Herbstaktivität durchführen?

...dass der Jubla-Tag ein voller Erfolg war?

...dass die JW beim Tag der offenen Tür vom Ackermann mitgeholfen hat?

...dass Lea bei der Operette mithilft?

...dass wir immer noch Jungwacht-Pullis verkaufen?